



Die Fachmesse »Industrie und Elektronik« wird nicht nur zur Informationsbeschaffung genutzt. Auch neue Kundenkontakte lassen sich knüpfen.

Foto: WVIB

Messe als Treffpunkt

Innovationspreis verliehen / Kontakte ins Ausland knüpfen

Werner Thieme, Ehrenpräsident des »Wirtschaftsverband Industrieller Unternehmen Baden e.V.« (WVIB) eröffnet am 23. Januar die 11. Fachmesse Industrie und Elektronik.

Im Anschluss findet die Ehrung der Preisträger des »Freiburger Innovationspreis 2002« statt. Die ausgezeichneten Unternehmen präsentieren ihre Innovationen während der Messe auf einem gemeinsamen Stand im Foyer.

Die Fachbesucher erwartet nebst Präsentation auch ein umfangreiches Rahmenpro-

gramm. Zum Messeauftakt am Donnerstag informieren Vorträge, über Entwicklungen und Themen, die besonders für Einkäufer interessant sind. Am zweiten Messtag, stehen technische Probleme und ihre Lösungen im Mittelpunkt. Am Samstag fokussieren sich die Inhalte auf Managementthemen und bieten Unternehmern und Geschäftsführern Gelegenheit sich zu informieren.

Aussteller und Fachbesucher nutzen die Messe aber auch, um bestehende Kundenkontakte zu pflegen und neue - auch grenzüberschreitende - Kontakte zu knüpfen.

Dazu beitragen wird auch die 2. Kooperationsbörse am 24. Januar. 25 Firmen aus Deutschland und 19 aus Frankreich haben sich angemeldet. Aus der Schweiz liegt eine Anmeldung vor. Am Nachbarstand präsentiert der WVIB sein Dienstleistungsangebot. Verbandsmitarbeiter informieren Geschäftsführer und Mitarbeiter von Mitgliedsfirmen über das aktuelle Veranstaltungsprogramm und die Beratungsmöglichkeiten des WVIB-Internet-Portals. Gleichzeitig hoffen die Verbandsvertreter mit potentiellen Mitgliedern ins Gespräch zu kommen.